

Bereich 22 - Betriebswirtschaft und
Beteiligungsverwaltung, Controlling
Herr Larisch

Datum:
28.11.2022

Beschlussvorlage

Beschließendes Gremium:
Verwaltungsausschuss

Kurzentrum Lüneburg Kurmittel GmbH - Wirtschaftsplan 2023 Weisung an die stätischen Beteiligungsvertreter in der Gesellschafterversammlung

Beratungsfolge:

Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
Ö	14.12.2022	Ausschuss für Wirtschaft, städtische Beteiligungen und Digitalisierung
N	20.12.2022	Verwaltungsausschuss

Sachverhalt:

In der nächsten Gesellschafterversammlung der Kurzentrum Lüneburg Kurmittel GmbH wird der Wirtschaftsplan 2023 behandelt. Hierzu ist es erforderlich, die stätischen Beteiligungsvertreter in der Gesellschafterversammlung der Kurzentrum Lüneburg Kurmittel GmbH mit Weisungen zu versehen.

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft hat am 29.11.2022 den von der Geschäftsführung aufgestellten Entwurf des Wirtschaftsplanes 2023 beraten und der Gesellschafterversammlung die Genehmigung empfohlen.

Das Jahresergebnis 2023 ist mit einem Jahresüberschuss von 243.000 € geplant bei Gesamterlösen von 12.925.000 € und Aufwendungen von 12.682.000 €.

Folgenabschätzung:

A) Auswirkungen auf die Ziele der nachhaltigen Entwicklung Lüneburgs

	Ziel	Auswirkung positiv (+) und/oder negativ (-)	Erläuterung der Auswirkungen
1	Umwelt- und Klimaschutz (SDG 6, 13, 14 und 15)		
2	Nachhaltige Städte und Gemeinden (SDG 11)		
3	Bezahlbare und saubere Energie (SDG 7)		
4	Nachhaltige/r Konsum und Produktion (SDG 12)		
5	Gesundheit und Wohlergehen (SDG 3)		
6	Hochwertige Bildung (SDG 4)		
7	Weniger Ungleichheiten (SDG 5 und 10)		
8	Wirtschaftswachstum (SDG 8)		
9	Industrie, Innovation und Infrastruktur (SDG 9)		

Die Ziele der nachhaltigen Entwicklung Lüneburgs leiten sich eng aus den 17 Nachhaltigkeitszielen (Sustainable Development Goals, SDG) der Vereinten Nationen ab. Um eine Irreführung zu vermeiden, wird durch die Nennung der UN-Nummerierung in Klammern auf die jeweiligen Original-SDG hingewiesen.

B) Klimaauswirkungen

a) CO₂-Emissionen (Mehrfachnennungen sind möglich)

Neutral (0): durch die zu beschließende Maßnahme entstehen keine CO₂-Emissionen

Positiv (+): CO₂-Einsparung (sofern zu ermitteln): _____ t/Jahr

und/oder

Negativ (-): CO₂-Emissionen (sofern zu ermitteln): _____ t/Jahr

b) Vorausgegangene Beschlussvorlagen

Die Klimaauswirkungen des zugrundeliegenden Vorhabens wurden bereits in der Beschlussvorlage VO/ _____ geprüft.

c) Richtlinie der Hansestadt Lüneburg zur nachhaltigen Beschaffung (Beschaffungsrichtlinie)

Die Vorgaben wurden eingehalten.

Die Vorgaben wurden berücksichtigt, sind aber nur bedingt anwendbar.

oder

Die Beschaffungsrichtlinie ist für das Vorhaben irrelevant.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

- | | |
|---|-------|
| a) für die Erarbeitung der Vorlage: | 35,00 |
| aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc. | |
| b) für die Umsetzung der Maßnahmen: | keine |
| c) an Folgekosten: | keine |
| d) Haushaltsrechtlich gesichert: | |
| Ja | |
| Nein | |
| Teilhaushalt / Kostenstelle: | |
| Produkt / Kostenträger: | |
| Haushaltsjahr: | |
| e) mögliche Einnahmen: | keine |

Anlagen:

Anlage 1: Wirtschaftsplan 2023

Beschlussvorschlag:

Die städtischen Beteiligungsvertreter in der Gesellschafterversammlung der Kurzentrum Lüneburg Kurmittel GmbH werden angewiesen, dem Wirtschaftsplan 2023 der Kurzentrum Lüneburg Kurmittel GmbH inklusive einer Darlehensaufnahme für Investitionen in Höhe von 7.000.000 € zuzustimmen.

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:
Bereich 34 - Klimaschutz und Nachhaltigkeit

Kurzentrums Lüneburg Kurmittel GmbH

Wirtschaftsplan 2023

Erfolgsplan
Investitionsplan

Kurzentrum Lüneburg Kurmittel GmbH

Erfolgsplan 2023

Positionen (gemäß § 275 Abs. 2 HGB)		Plan 2023	Plan 2022	Hochrechnung 2022	Ist 2021
	Erlöse gesamt	12.925.000,00	12.348.000,00	12.157.000,00	8.586.038,01
	Aufwendungen gesamt	12.682.000,00	10.908.000,00	12.695.000,00	8.224.062,57
	Über- /Unterdeckung	243.000,00	1.440.000,00	-538.000,00	361.975,44
1	Umsatzerlöse	6.255.000,00	5.657.000,00	5.490.000,00	1.915.247,25
2	± Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ sonst. betriebliche Erträge	50.000,00	91.000,00	47.000,00	50.525,29
5	= Gesamtleistung Nr. 1 bis 4	6.305.000,00	5.748.000,00	5.537.000,00	1.965.772,54
6	- Materialaufwand (Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, bezogene Waren und Leistungen)	4.322.000,00	2.355.000,00	4.726.000,00	1.779.569,41
7	- Personalaufwand	3.456.000,00	3.665.000,00	3.298.000,00	2.494.394,44
8	- Abschreibungen	2.149.000,00	2.246.000,00	2.266.000,00	1.472.484,41
9	- sonst. betriebliche Aufwendungen	1.775.000,00	1.487.000,00	1.776.000,00	1.741.490,78
10	= Summe betriebliche Aufwendungen	11.702.000,00	9.753.000,00	12.066.000,00	7.487.939,04
11	= Betriebsergebnis (Nr. 5 - 10)	-5.397.000,00	-4.005.000,00	-6.529.000,00	-5.522.166,50
12	+ Erträge aus Beteiligungen (nur laufende Erträge)	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	6.620.000,00	6.600.000,00	6.620.000,00	6.620.265,47
14	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Abschreibungen auf Finanzanlagen und übliche Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	915.000,00	705.000,00	629.000,00	599.197,75
17	= Finanzergebnis (Nr. 12+13+14-15-16)	5.705.000,00	5.895.000,00	5.991.000,00	6.021.067,72
18	- Steuern vom Einkommen und Ertrag	65.000,00	450.000,00	0,00	75.929,42
19	= Ergebnis nach Steuern (Nr. 11±17-18)	243.000,00	1.440.000,00	-538.000,00	422.971,80
20	- sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	60.996,36
21	= Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Nr. 19-20)	243.000,00	1.440.000,00	-538.000,00	361.975,44

Kurzentrums Lüneburg Kurmittel GmbH

Investitionsplan 2023

lfd. Nr.	Investition		Finanzierung			Bemerkungen
	Maßnahme	Volumen in €	Eigenfinanzierung in €	Fremdfinanzierung in €	gesamt in €	
1	Verschiedenes (Büro, Sauna, etc.)	950.000	950.000	0	950.000	
2	Finanzanlagen (Kauf Anteile TKL)	750.000	750.000	0	750.000	
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
gesamt:	-	1.700.000	1.700.000	0	1.700.000	

Hinweis:

Die Energiekosten sind durch die derzeit international vorliegende wirtschaftliche und politische Lage stark gestiegen. Für die Planung 2023 und Folgejahre wird weiter mit einem sehr hohen Preisniveau gerechnet, so dass die Ergebnisprognosen weit unter den Annahmen der Vorjahre liegen. Hierdurch ist die aktuelle Finanzierung der Sanierung des Salüs mit hohen Eigenanteilen und hohen Tilgungsleistungen nicht mehr aufrechtzuerhalten. Gespräche mit Kreditgebern über eine mögliche Nachfinanzierung und über die Verlängerung der Laufzeit wurden geführt. Die Kreditgeber haben ihre Bereitschaft signalisiert, dem Kurzentrums Lüneburg Kurmittel GmbH bei Vorlage eine 80% Bürgschaft der Hansestadt Lüneburg ein neues Darlehen über TEUR 7.000. Die Absicherung über das Aktienpaket ist nicht ausreichend.